
Subject: Nie ein geeigneter Kandidat?

Posted by [Strugglehair](#) on Sat, 21 Sep 2019 11:20:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Mir ist da in letzter Zeit etwas im Forum aufgefallen, was ich nicht ganz verstehe, bzw unlogisch finde.

Wenn jemand NW2 bzw NW2,5 ist, sagen viele von euch, dass alles super ist und er keine HT braucht und dass der HA ja wahrscheinlich noch weiter gehen wird.

Wenn jemand NW5-NW6 ist, sagt ihr dass das eher nichts mehr wird und er sich mit einer Glatze bzw Haarteil abfinden soll.

Also habe nur bisher geeigneter Kandidat bei NW3s mit 30 gelesen, das widerspricht mir allerdings.

Ich finde, dass der Sinn einer HT ist, dass man sich optisch verbessert.
Das aus einem NW6 keine Fönfrisur mehr werden kann, ist finde ich klar - aber dennoch eine Haarlinie und dahinter diffuser und evtl Tonsur offen und dazu evtl noch SMP und er hat eine starke optische Verbesserung, alleine weil das Gesicht eingerahmt ist.

Aber auch 25 Jährige mit NW3 sind meiner Meinung nach HT Kandidaten, sofern der HA gestoppt ist durch Fin/Dut/RU

Man muss halt einen Plan haben, was man macht falls Fin nicht mehr wirkt bzw man es nicht mehr verträgt.

Ich bin auch noch jung und meine Haarlinie stört mich, trotzdem ist mein Ausfall durch Fin komplett gestoppt bzw sogar leichte Verdichtung. Was würde bei mir gegen eine HA sprechen? Dass ich vllt noch mal ran muss? Denke das ist bei einer HT immer klar. Ich habe jedoch nichts davon, wenn ich noch 7 Jahre warte und dann 30 bin und es mich immer noch stört.

Oder liege ich da so falsch? Kann mir das jemand erklären?